

IBM Nutzungsbedingungen – SaaS-spezifische Angebotsbedingungen

IBM Kenexa Talent Acquisition

Die Nutzungsbedingungen bestehen aus diesen IBM Nutzungsbedingungen – SaaS-spezifische Angebotsbedingungen (nachfolgend „SaaS-spezifische Angebotsbedingungen“ genannt) und einem Dokument mit dem Titel IBM Nutzungsbedingungen – Allgemeine Bedingungen (nachfolgend „Allgemeine Bedingungen“ genannt), das unter der folgende Adresse zu finden ist: <http://www.ibm.com/software/sla/slabd.nsf/sla/tou-gen-terms/>. Im Falle eines Widerspruchs haben die SaaS-spezifischen Angebotsbedingungen Vorrang vor den Allgemeinen Bedingungen. Durch die Bestellung von IBM SaaS, den Zugriff darauf oder die Nutzung von IBM SaaS erklärt der Kunde sein Einverständnis mit diesen Nutzungsbedingungen.

1. IBM SaaS

Diese SaaS-spezifischen Angebotsbedingungen gelten für die folgenden IBM SaaS-Angebote:

- IBM Kenexa Talent Acquisition
- IBM Kenexa Talent Acquisition with Behavioral Assessments
- IBM Kenexa Talent Acquisition BrassRing and Onboard
- IBM Kenexa Talent Insights for Talent Acquisition

2. Gebührenmetriken

Die IBM SaaS-Angebote werden unter der folgenden Gebührenmetrik entsprechend der Angabe im Auftragsdokument verkauft:

- a. „Mitarbeiter“ ist eine Maßeinheit für den Erwerb von IBM SaaS. Ein Mitarbeiter ist eine bestimmte Person, die im Unternehmen des Kunden angestellt ist oder anderweitig vom Unternehmen des Kunden bezahlt wird oder in dessen Auftrag handelt, unabhängig davon, ob dieser Person Zugriff auf IBM SaaS erteilt wird. Der Kunde muss ausreichende Berechtigungen erwerben, um die Anzahl der Mitarbeiter während des Abrechnungszeitraums abzudecken, der im Berechtigungsnachweis (Proof of Entitlement = PoE) oder Auftragsdokument angegeben ist.

3. Gebühren und Abrechnung

Der für IBM SaaS zu bezahlende Betrag ist im Auftragsdokument angegeben.

3.1 Anteilige Monatsgebühren

Die anteilige Monatsgebühr ist eine auf Basis des Tagessatzes ermittelte anteilige Gebühr, die dem Kunden in Rechnung gestellt wird. Die anteiligen Monatsgebühren werden, basierend auf der Anzahl der restlichen Tage in dem betreffenden Monat, ab dem Datum berechnet, an dem der Kunde von IBM darüber benachrichtigt wird, dass sein Zugriff auf IBM SaaS freigeschaltet ist.

4. Verlängerungsoptionen für die IBM SaaS-Subscription-Laufzeit

Im Berechtigungsnachweis des Kunden ist durch folgende Optionen geregelt, ob sich das IBM SaaS-Angebot am Ende der Subscription-Laufzeit verlängert:

4.1 Automatische Verlängerung

Ist im Berechtigungsnachweis des Kunden angegeben, dass sich die IBM SaaS-Subscription-Laufzeit automatisch verlängert, kann der Kunde die ablaufende IBM SaaS-Subscription-Laufzeit kündigen, indem er den zuständigen IBM Vertriebsbeauftragten oder IBM Business Partner mindestens neunzig (90) Tage vor dem im Berechtigungsnachweis genannten Ablaufdatum durch schriftliche Mitteilung davon in Kenntnis setzt. Wenn IBM oder der IBM Business Partner kein solches Kündigungsschreiben vor dem Ablaufdatum erhält, wird die ablaufende Subscription-Laufzeit automatisch entweder um ein (1) Jahr oder um die im Berechtigungsnachweis genannte ursprüngliche Subscription-Laufzeit verlängert.

4.2 Fortlaufende Abrechnung

Wird die Laufzeit gemäß dem Berechtigungsnachweis des Kunden fortlaufend verlängert, bedeutet dies, dass der Kunde kontinuierlichen Zugriff auf IBM SaaS hat und die IBM SaaS-Nutzung fortlaufend in Rechnung gestellt wird. Um die IBM SaaS-Nutzung und den fortlaufenden Abrechnungsprozess zu beenden, muss der Kunde in einer schriftlichen Mitteilung an IBM oder den zuständigen IBM Business

Partner unter Einhaltung einer Frist von neunzig (90) Tagen die Einstellung von IBM SaaS beantragen. Bei Beendigung des Zugriffs werden dem Kunden evtl. ausstehende Zugriffsgebühren für den Monat berechnet, in dem die Beendigung wirksam wurde.

4.3 Verlängerung erforderlich

Ist im Berechtigungsnachweis des Kunden eine befristete Laufzeit angegeben, wird IBM SaaS zum Ende der Subscription-Laufzeit abgeschaltet und der Zugriff des Kunden auf IBM SaaS entfernt. Um IBM SaaS über das Enddatum hinaus nutzen zu können, muss der Kunde eine neue Subscription-Laufzeit erwerben, indem er beim zuständigen IBM Vertriebsbeauftragten oder IBM Business Partner eine entsprechende Bestellung aufgibt.

5. Technische Unterstützung

Während der Subscription-Laufzeit wird Basisunterstützung für das IBM SaaS-Angebot und die Aktivierungssoftware (sofern vorhanden) erbracht. Die bereitgestellte technische Unterstützung und die Kundenunterstützung werden auf der folgenden Website näher erläutert:

<http://www.ibm.com/software/support/kenexa/suite.html>.

6. Zusätzliche Bedingungen für die IBM SaaS-Angebote

6.1 Safe-Harbor-Zertifizierung

IBM hält die vom United States Department of Commerce verabschiedeten und die Zusammenarbeit zwischen den USA und der Europäischen Union regelnden Safe-Harbor-Grundsätze ein, welche für das Erheben, Verwenden und Speichern von Informationen gelten, die in der Europäischen Union erhoben wurden. Weitere Informationen über das Safe-Harbor-Abkommen oder das IBM Zertifizierungsdokument sind unter <http://www.export.gov/safeharbor/> zu finden.

6.2 Normative Daten

Ungeachtet gegenteiliger Regelungen darf IBM den unter diesen Nutzungsbedingungen bereitgestellten Kundeninhalt nur in einem aggregierten, anonymen Format (d. h., der Kunde kann nicht als die Quelle der vertraulichen Informationen identifiziert werden und personenbezogene Daten einzelner Mitarbeiter und/oder Bewerber wurden entfernt) für normative Recherche, Analysen und Berichtszwecke aufbewahren und verwenden. Die Bedingungen dieses Abschnitts behalten auch nach Kündigung oder Ablauf des Geschäftsvorgangs ihre Gültigkeit.

6.3 Rückgabe oder Löschung von Kundendaten

Nach schriftlicher Aufforderung durch den Kunden wird IBM bei Kündigung oder Ablauf der Nutzungsbedingungen oder des Vertrags, abhängig von ihren Sicherheits- und Aufbewahrungsrichtlinien, alle in IBM SaaS zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten löschen oder an den Kunden zurückgeben.

6.4 Datenerfassung

Der Kunde stimmt zu, dass IBM gemäß der IBM Datenschutzrichtlinie unter <http://www-01.ibm.com/software/info/product-privacy/index.html> Cookies und Tracking-Technologien zur Erfassung personenbezogener Daten für die Erstellung von Nutzungsstatistiken und -informationen verwenden darf, die dazu beitragen sollen, das Benutzererlebnis zu verbessern und/oder die Interaktionen mit Benutzern anzupassen. Soweit aufgrund der geltenden Gesetze erforderlich, hat der Kunde die Benutzer benachrichtigt und deren Zustimmung zu allen obigen Maßnahmen eingeholt.

6.5 Gastzugang

Ein Gastbenutzer ist ein IBM SaaS-Benutzer, der vom Kunden zum Zugriff auf IBM SaaS berechtigt wird, um Daten mit dem Kunden auszutauschen oder IBM SaaS im Auftrag des Kunden zu verwenden. Die Gastbenutzer des Kunden müssen ggf. einer von IBM bereitgestellten Onlinevereinbarung zustimmen, damit sie IBM SaaS nutzen und darauf zugreifen können. Der Kunde ist für die Gastbenutzer verantwortlich, insbesondere für a) jegliche Forderungen der Gastbenutzer in Bezug auf IBM SaaS oder b) missbräuchliche Verwendung von IBM SaaS durch die Gastbenutzer.

6.6 Untersagte Verwendungszwecke

Die folgenden Verwendungszwecke sind seitens Microsoft untersagt:

Keine Hochrisikonutzung: Es ist dem Kunden nicht gestattet, IBM SaaS in einer Anwendung oder Situation zu nutzen, in der ein Versagen von IBM SaaS zu Todesfällen oder schwerwiegenden Personenschäden oder zu Sach- oder Umweltschäden führen kann („Hochrisikonutzung“).

Unter Hochrisikonutzung werden unter anderem die folgenden Einsatzgebiete verstanden: Personenbeförderung im Luftverkehr oder mit anderen Massenverkehrsmitteln, Nuklear- oder Chemieanlagen, lebenserhaltende Systeme, implantierbare medizinische Geräte, Kraftfahrzeuge oder Waffensysteme. Zur Hochrisikonutzung zählen weder der Einsatz von IBM SaaS für Verwaltungszwecke oder zur Speicherung von Konfigurationsdaten noch die Nutzung von Entwicklungs- und/oder Konfigurationstools oder anderen Anwendungen ohne Steuerungsfunktion, deren Versagen nicht zu Todesfällen, Personenschäden oder schwerwiegenden Sach- oder Umweltschäden führen kann. Diese Anwendungen ohne Steuerungsfunktion können mit den steuernden Anwendungen kommunizieren, dürfen aber weder direkt noch indirekt für die Steuerungsfunktion verantwortlich sein.

6.7 IBM SaaS-Benutzerprofilinformationen

Durch die IBM SaaS-Nutzung erklärt der Kunde sich damit einverstanden, dass (i) IBM SaaS-Benutzernamen, Berufsbezeichnungen, Firmennamen und Fotos von einem IBM SaaS-Benutzer als Teil eines „Profils“ veröffentlicht werden dürfen und dass das Profil von anderen IBM SaaS-Benutzern eingesehen werden kann und (ii) dass er jederzeit verlangen kann, dass ein IBM SaaS-Benutzerprofil korrigiert oder aus IBM SaaS entfernt wird. Das Profil wird daraufhin korrigiert oder entfernt. Ein Entfernen kann jedoch zur Folge haben, dass der Zugriff auf IBM SaaS nicht mehr möglich ist.

6.8 Datenverarbeitung

Für Geschäftsvorgänge, die in den EU-Mitgliedstaaten, Island, Liechtenstein, Norwegen und der Schweiz abgewickelt werden, gelten die folgenden Bedingungen:

Der Kunde willigt ein, dass IBM Inhalte einschließlich personenbezogener Daten grenzüberschreitend in den folgenden Ländern verarbeiten lassen kann: in England, Indien, Irland und in den USA sowie in Japan und in den Niederlanden, aber ausschließlich für IBM Connections Social Cloud.

Abhängig von der Struktur seiner Serviceunterstützung willigt der Kunde ferner ein, dass IBM Inhalte einschließlich personenbezogener Daten grenzüberschreitend auch in den folgenden Ländern verarbeiten lassen kann: Australien, Brasilien, Kanada, China, Frankreich, Finnland, Deutschland, Hongkong, Japan, Neuseeland, Lateinamerika, Mexiko, Niederlande, Polen, Singapur, Südafrika, Spanien, Schweden und Schweiz.

Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass IBM nach vorheriger Mitteilung diese Länderliste ändern kann, wenn dies zur Erbringung der Cloud-Services für notwendig erachtet wird.

Wenn die Safe-Harbor-Grundsätze, die die Zusammenarbeit zwischen den USA und der Europäischen Union sowie zwischen den USA und der Schweiz regeln, für die Übermittlung personenbezogener Daten aus dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) oder der Schweiz nicht zum Tragen kommen, können die Vertragsparteien oder deren jeweilige verbundene Unternehmen stattdessen Vereinbarungen basierend auf den EU-Standardvertragsklauseln gemäß dem EU-Beschluss 2010/87/EU unter Ausschluss der optionalen Klauseln abschließen. Alle Rechtsstreitigkeiten oder Verbindlichkeiten, die mit diesen Vereinbarungen in Zusammenhang stehen, selbst wenn die Vereinbarungen zwischen verbundenen Unternehmen geschlossen wurden, werden von den Vertragsparteien so behandelt, als seien sie unter den Bedingungen der vorliegenden Vereinbarung entstanden.

6.9 Bevorzugte Standorte

Soweit möglich, basieren die Steuern auf dem Standort, den der Kunde als bevorzugten Standort für IBM SaaS angibt. IBM weist die Steuern gemäß der Geschäftsadresse aus, die bei der Bestellung von IBM SaaS als primärer Standort angegeben wird, es sei denn, der Kunde stellt IBM zusätzliche Informationen bereit. Der Kunde ist dafür verantwortlich, diese Informationen auf dem aktuellen Stand zu halten und IBM über Änderungen zu informieren.

Anhang A

1. IBM Kenexa Talent Acquisition

Das SaaS-Angebot IBM Kenexa Talent Acquisition besteht aus den folgenden Komponenten:

a. IBM Kenexa BrassRing on Cloud

IBM Kenexa BrassRing on Cloud ist ein skalierbares Online-Tool, das Arbeitgeber und Recruiter dabei unterstützt, den Talentakquiseprozess über mehrere Unternehmensbereiche oder Standorte hinweg zu zentralisieren und zu verwalten. Zu den Funktionen des Basisangebots gehören:

- Erstellung und Veröffentlichung von Stellenausschreibungen
- Einstellung von Mitarbeitern
- Talent Gateways für Kandidaten zur Suche nach Stellenangeboten und zur Einreichung von Interessensbekundungen
- Nachverfolgen von Bewerbungen und Workflow
- Screening von Kandidaten
- Genehmigungsstufen zur Vereinfachung der Auswahlverfahren
- Funktionen für Standard- und Ad-hoc-Berichte
- Social-Media-Schnittstellen und mobile Technologie

b. IBM Kenexa Onboard on Cloud

IBM Kenexa Onboard on Cloud ist eine Plattform für [Formularmanagement](#), die das Unternehmen des Kunden durch Standardisierung und Automatisierung des Onboarding-Prozesses bei Effizienzsteigerungen unterstützt. Das Basisangebot schließt den Zugriff auf „Onboard by New Hires“ (über das New Hire Portal) sowie den Zugriff für die einstellende Führungskraft, den Recruiter und/oder den HR-Spezialisten ein.

Das Onboard-Basisangebot bietet außerdem folgende Funktionen:

- Erfassung von Daten für das Ausfüllen sowohl behördlicher als auch unternehmensspezifischer Formulare
- Erstellung von Benachrichtigungen für externe Systeme (wie z. B. Human-Resource-Informationssysteme)
- Verarbeitung einer Neueinstellung in den USA über E-Verify

c. IBM Connections Social Cloud

Das IBM Connections Social Cloud-Basisangebot umfasst folgende Funktionen:

- Social Dashboard – Eine Gesamtansicht des Social-Business-Netzwerks des Kunden mit Zugriff auf Anwendungen und Meetings sowie eine Ansicht der Ereignisse und Inhalte für den Zugriff auf in Ausführung befindliche Arbeitsschritte, Unterstützungsforen sowie Profil- und Speicherinformationen.
- People – Ermöglicht die Verwaltung von Profilen und Kontakten im Business-Netzwerk innerhalb und außerhalb des Unternehmens.
- Dateispeicherung und -freigabe – Bietet die Funktionalität zum Hochladen und Speichern von Dateien in einer zentralen Bibliothek, mit der Möglichkeit, über Zugriffssteuerung Dateien als private Dateien zu kennzeichnen oder sie mit einzelnen Benutzern oder Gruppen, als Leser oder Autoren, gemeinsam zu nutzen. Dateiinformationen wie Updates, Versionsprotokoll, Kommentare, Downloadprotokoll, Tagging und Angaben zum Check-in-/Check-out-Status der Dateien werden bereitgestellt.
- Communitys, Blogs und Wikis – Bietet die Funktionalität zur Zusammenarbeit mit anderen Personen durch gemeinsam genutzte Dateien, Aktivitäten und Lesezeichen, zur Erstellung und gemeinsamen Nutzung neuer Communitys mit angepassten Berechtigungen, zur Suche nach Inhalten über mehrere Communitys, zum Senden von Community-E-Mails, zur

Erstellung und Verwaltung von Community-Umfragen sowie zur Erstellung von Wikis, Blogs, Ideation-Blogs und Diskussionsforen.

- Aktivitäten – Bietet einen Teamarbeitsbereich für Aufgaben, wie Verfolgung von unerledigten Aufgaben, Informationen und Aktionen zu einem bestimmten Thema oder Meeting.
- Instant Messaging – Echtzeitkommunikation mit Einzelpersonen und Gruppen, Anzeigen der Verfügbarkeit von Kontaktpersonen, Erstellung von benutzerdefinierten Gruppen und Kontaktinformationen.
- Mobile Apps für IBM Connections und IBM Sametime.
- Gastzugang – Bietet die Funktionalität zum Einladen von Gästen, die unter Verwendung einer Teilmenge der Social-Collaboration- und Meeting-Funktionen an freigegebenen Inhalten mitarbeiten können.

IBM Kenexa Talent Acquisition unterstützt die folgenden Sprachen:

- Englisch
- Spanisch
- Deutsch
- Italienisch
- Französisch
- Vereinfachtes Chinesisch

IBM Kenexa Talent Acquisition Customer Branding

IBM Kenexa Talent Acquisition kann mit dem Firmenlogo und den firmenspezifischen Farben versehen werden.

2. IBM Kenexa Talent Acquisition with Behavioral Assessments

Das SaaS-Angebot IBM Kenexa Talent Acquisition with Behavioral Assessments besteht aus den folgenden Komponenten:

a. IBM Kenexa BrassRing on Cloud

IBM Kenexa BrassRing on Cloud ist ein skalierbares Online-Tool, das Arbeitgeber und Recruiter dabei unterstützt, den Talentakquiseprozess über mehrere Unternehmensbereiche oder Standorte hinweg zu zentralisieren und zu verwalten. Zu den Funktionen des Basisangebots gehören:

- Erstellung und Veröffentlichung von Stellenausschreibungen
- Sourcing Talent Gateways für Kandidaten zur Suche nach Stellenangeboten und zur Einreichung von Interessensbekundungen
- Nachverfolgen von Bewerbungen und Workflow
- Screening von Kandidaten
- Genehmigungsstufen zur Vereinfachung der Auswahlverfahren
- Funktionen für Standard- und Ad-hoc-Berichte
- Social-Media-Schnittstellen und mobile Technologie

b. IBM Kenexa Onboard on Cloud

IBM Kenexa Onboard on Cloud ist eine Plattform für [Formularmanagement](#), die das Unternehmen des Kunden durch Standardisierung und Automatisierung des Onboarding-Prozesses bei Effizienzsteigerungen unterstützt. Das Basisangebot schließt den Zugriff auf „Onboard by New Hires“ (über das New Hire Portal) sowie den Zugriff für die einstellende Führungskraft, den Recruiter und/oder den HR-Spezialisten ein.

Das Onboard-Basisangebot bietet außerdem folgende Funktionen:

- Erfassung von Daten für das Ausfüllen sowohl behördlicher als auch unternehmensspezifischer Formulare
- Erstellung von Benachrichtigungen für externe Systeme (wie z. B. Human-Resource-Informationssysteme)
- Verarbeitung einer Neueinstellung in den USA über E-Verify

c. IBM Connections Social Cloud

Das IBM Connections Social Cloud-Basisangebot umfasst folgende Funktionen:

- Social Dashboard – Eine Gesamtansicht des Social-Business-Netzwerks des Kunden mit Zugriff auf Anwendungen und Meetings sowie eine Ansicht der Ereignisse und Inhalte für den Zugriff auf in Ausführung befindliche Arbeitsschritte, Unterstützungsforen sowie Profil- und Speicherinformationen.
- People – Ermöglicht die Verwaltung von Profilen und Kontakten im Business-Netzwerk innerhalb und außerhalb des Unternehmens.
- Dateispeicherung und -freigabe – Bietet die Funktionalität zum Hochladen und Speichern von Dateien in einer zentralen Bibliothek, mit der Möglichkeit, über Zugriffssteuerung Dateien als private Dateien zu kennzeichnen oder sie mit einzelnen Benutzern oder Gruppen, als Leser oder Autoren, gemeinsam zu nutzen. Dateiinformationen wie Updates, Versionsprotokoll, Kommentare, Downloadprotokoll, Tagging und Angaben zum Check-in-/Check-out-Status der Dateien werden bereitgestellt.
- Communitys, Blogs und Wikis – Bietet die Funktionalität zur Zusammenarbeit mit anderen Personen durch gemeinsam genutzte Dateien, Aktivitäten und Lesezeichen, zur Erstellung und gemeinsamen Nutzung neuer Communitys mit angepassten Berechtigungen, zur Suche nach Inhalten über mehrere Communitys, zum Senden von Community-E-Mails, zur Erstellung und Verwaltung von Community-Umfragen sowie zur Erstellung von Wikis, Blogs, Ideation-Blogs und Diskussionsforen.
- Aktivitäten – Bietet einen Teamarbeitsbereich für Aufgaben, wie Verfolgung von unerledigten Aufgaben, Informationen und Aktionen zu einem bestimmten Thema oder Meeting.
- Instant Messaging – Echtzeitkommunikation mit Einzelpersonen und Gruppen, Anzeigen der Verfügbarkeit von Kontaktpersonen, Erstellung von benutzerdefinierten Gruppen und Kontaktinformationen.
- Mobile Apps für IBM Connections und IBM Sametime.
- Gastzugang – Bietet die Funktionalität zum Einladen von Gästen, die unter Verwendung einer Teilmenge der Social-Collaboration- und Meeting-Funktionen an freigegebenen Inhalten mitarbeiten können.

d. IBM Kenexa Behavioral Assessments on Cloud

Das IBM Kenexa Behavioral Assessments-Basisangebot bietet dem Kunden uneingeschränkten Zugriff auf die nachstehend angegebenen Assessments (Beurteilungen).

- IBM Kenexa Engagement Indicator Assessment
- IBM Kenexa Customer Satisfaction Indicator Assessment
- IBM Kenexa Motivation Questionnaire

Das IBM Kenexa Talent Acquisition with Behavioral Assessments-Basisangebot unterstützt die folgenden Sprachen:

- Englisch
- Spanisch
- Deutsch
- Italienisch
- Französisch
- Vereinfachtes Chinesisch

IBM Kenexa Talent Acquisition with Behavioral Assessments Customer Branding

IBM Kenexa Talent Acquisition kann mit dem Firmenlogo und den firmenspezifischen Farben versehen werden.

3. IBM Kenexa Talent Acquisition BrassRing and Onboard

Das SaaS-Angebot IBM Kenexa Talent Acquisition BrassRing and Onboard besteht aus den folgenden Komponenten:

a. IBM Kenexa BrassRing on Cloud

IBM Kenexa BrassRing on Cloud ist ein skalierbares Online-Tool, das Arbeitgeber und Recruiter dabei unterstützt, den Talentakquiseprozess über mehrere Unternehmensbereiche oder Standorte hinweg zu zentralisieren und zu verwalten. Zu den Funktionen des Basisangebots gehören:

- Erstellung und Veröffentlichung von Stellenausschreibungen
- Einstellung von Mitarbeitern
- Talent Gateways für Kandidaten zur Suche nach Stellenangeboten und zur Einreichung von Interessensbekundungen
- Nachverfolgen von Bewerbungen und Workflow
- Screening von Kandidaten
- Genehmigungsstufen zur Vereinfachung der Auswahlverfahren
- Funktionen für Standard- und Ad-hoc-Berichte
- Social-Media-Schnittstellen und mobile Technologie

b. IBM Kenexa Onboard on Cloud

IBM Kenexa Onboard on Cloud ist eine Plattform für [Formularmanagement](#), die das Unternehmen des Kunden durch Standardisierung und Automatisierung des Onboarding-Prozesses bei Effizienzsteigerungen unterstützt. Das Basisangebot schließt den Zugriff auf „Onboard by New Hires“ (über das New Hire Portal) sowie den Zugriff für die einstellende Führungskraft, den Recruiter und/oder den HR-Spezialisten ein.

Das Onboard-Basisangebot bietet außerdem folgende Funktionen:

- Erfassung von Daten für das Ausfüllen sowohl behördlicher als auch unternehmensspezifischer Formulare
- Erstellung von Benachrichtigungen für externe Systeme (wie z. B. Human-Resource-Informationssysteme)
- Verarbeitung einer Neueinstellung in den USA über E-Verify

Das IBM Kenexa Talent Acquisition-Basisangebot unterstützt die folgenden Sprachen:

- Englisch
- Spanisch
- Deutsch
- Italienisch
- Französisch
- Vereinfachtes Chinesisch

IBM Kenexa Talent Acquisition Customer Branding

IBM Kenexa Talent Acquisition kann mit dem Firmenlogo und den firmenspezifischen Farben versehen werden.

4. Optionale Angebote

4.1 IBM Kenexa Talent Insights for Talent Acquisition

IBM Kenexa Talent Insights for Talent Acquisition ist eine Lösung für die Talentanalyse, die Benutzern hilft, in kurzer Zeit Erkenntnisse aus ihren Talent Acquisition-Daten zu gewinnen. Es können zusätzliche Datenquellen einbezogen werden, die ggf. die Nutzung von Datenintegrationsservices erforderlich machen. Daten aus IBM Kenexa Talent Optimization können nicht verwendet werden.

- Gesteuerte Data-Discovery – Benutzer können aus einer Reihe vordefinierter Talentfragen eine Auswahl treffen, um eine Data-Discovery zu starten.
- Ad-hoc-Data-Discovery mit Text in natürlicher Sprache – Benutzer können Text in natürlicher Sprache verwenden, um eine Data-Discovery zu starten.

- Zusätzliche Datenquellen – die Möglichkeit, Data-Discovery über die folgenden Datenquellen durchzuführen, wobei ggf. die Nutzung von Datenintegrationsservices erforderlich ist.
 - IBM Kenexa Behavioral Assessments for Executive Roles on Cloud; IBM Kenexa Behavioral Assessments for Hourly Roles on Cloud; IBM Kenexa Behavioral Assessments for Professional and Managerial Roles on Cloud; IBM Kenexa Prove It! Add-ons; IBM Kenexa Rated Behavioral Assessments for Managerial and Leadership Roles on Cloud; IBM Kenexa Skills Assessments on Cloud; IBM Kenexa CompAnalyst Enterprise on Cloud, IBM Kenexa CompAnalyst Executive for Compensation Consultants on Cloud; IBM Kenexa CompAnalyst Executive; IBM Kenexa CompAnalyst Job Description Builder; IBM Kenexa CompAnalyst Market Data on Cloud; IBM Kenexa CompAnalyst Market Data Limited for US on Cloud; IBM Kenexa CompAnalyst Market Data Reporting; IBM Kenexa CompAnalyst Premier on Cloud; IBM Kenexa Compensation Add-On Offerings on Cloud; IBM Kenexa IPAS on Cloud; IBM Kenexa Competency Manager on Cloud; IBM Kenexa Interview Builder on Cloud; IBM Kenexa Predictive Hiring for Hourly Roles; IBM Kenexa Predictive Hiring for Professional and Managerial Roles; IBM Kenexa Predictive Retention; IBM Kenexa Skills Manager on Cloud; IBM Kenexa Survey Advantage Entry on Cloud; IBM Kenexa Survey Advantage on Cloud; IBM Kenexa Talent Frameworks; IBM Kenexa Talent Manager on Cloud; IBM Kenexa Workforce Readiness.
- Single-Sign-on-Zugriff über Talent Acquisition – Das Angebot wird in einer Multi-Tenant-Umgebung gehostet. Der Zugriff erfolgt mithilfe eines Web-Browsers über IBM Kenexa Talent Acquisition.
- Sprache – ist nur in englischer Sprache verfügbar.

Anhang B

IBM stellt ihren Kunden dieses Service-Level-Agreement (SLA) gemäß den folgenden Bedingungen zur Verfügung. Für den Kunden kommt die Version des SLA zur Anwendung, die bei Beginn oder bei Verlängerung seiner Subscription-Laufzeit aktuell ist. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass das SLA keine Gewährleistung darstellt.

Dieses SLA gilt nur für die IBM SaaS-Angebote, die folgende Komponentenservices enthalten, und deckt nur die Funktionen dieser Komponenten und nicht das gesamte SaaS-Angebot ab:

- IBM Kenexa BrassRing on Cloud
- IBM Kenexa Onboard on Cloud
- IBM Connections Social Cloud

Dieses SLA gilt außerdem für das folgende IBM SaaS-Angebot insgesamt:

- IBM Kenexa Talent Insights for Talent Acquisition

1. Begriffsbestimmungen

- „Berechtigte Kontaktperson“ ist diejenige Person, die der Kunde IBM als Ansprechpartner genannt hat und die zur Einreichung von Ansprüchen im Rahmen dieses SLA autorisiert ist.
- „Gutschrift für Ausfallzeiten“ ist der Schadensersatz, den IBM für einen bestätigten Anspruch leistet. Die Gutschrift für Ausfallzeiten wird in Form einer Gutschrift oder eines Nachlasses gewährt und mit einer zukünftigen Rechnung über Subscription-Gebühren für den Service verrechnet.
- „Anspruch“ ist ein von der berechtigten Kontaktperson des Kunden gemäß diesem SLA bei IBM eingereicherter Anspruch, der besagt, dass ein Service-Level während eines Vertragsmonats nicht erfüllt wurde.
- „Vertragsmonat“ ist jeder volle Monat während der Laufzeit des Service, der um 00:00 Uhr MEZ am ersten Kalendertag des Monats beginnt und um 23:59 MEZ am letzten Kalendertag des Monats endet.
- „Kunde“ ist eine juristische Person, die den Service direkt von IBM bezieht und keine wesentlichen Verpflichtungen, einschließlich Zahlungsverpflichtungen, aus ihrem Vertrag mit IBM für den Service verletzt hat.
- „Ausfallzeit“ ist ein Zeitraum, in dem die Verarbeitung auf dem Produktionssystem für den Service gestoppt ist und die Benutzer des Kunden nicht in der Lage sind, alle Aspekte des Service zu nutzen, für die sie berechtigt sind. Ausfallzeiten umfassen nicht den Zeitraum, in dem der Service aus einem der folgenden Gründe nicht verfügbar ist:
 - (1) Geplante Systemausfallzeiten
 - (2) Ereignisse oder Gründe, die IBM nicht zu vertreten hat (z. B. Naturkatastrophen oder Internetausfälle usw.)
 - (3) Probleme mit Anwendungen, Geräten oder Daten des Kunden oder Dritter
 - (4) Handlungen oder Unterlassungen des Kunden oder Dritter (einschließlich der Personen, die sich mithilfe von Kennwörtern oder Geräten des Kunden Zugriff auf den Service verschaffen)
 - (5) Nichtbeachtung erforderlicher Systemkonfigurationen und unterstützter Plattformen für den Zugriff auf den Service
- „Vorfall“ ist ein Umstand oder eine Reihe von Umständen, die zur Nichteinhaltung eines Service-Levels geführt haben.
- „Geplante Systemausfallzeiten“ sind vorab geplante Unterbrechungen des Service zur Durchführung von Wartungsarbeiten am Service.
- „Service“ bezeichnet den/die IBM Kenexa-SaaS-Service(s), auf den/die sich dieses SLA bezieht. Dieses SLA gilt für jeden einzelnen Service und nicht für die Kombination mehrerer Services.
- „Service-Level“ ist der nachstehend erläuterte Standard, nach dem IBM den Level des Service misst, den sie in diesem SLA bereitstellt.

2. Gutschriften für Ausfallzeiten

- a. Damit der Kunde berechtigt ist, einen Anspruch in Bezug auf einen Vorfall geltend zu machen, muss er beim IBM Help-Desk für Kundenunterstützung anhand des von IBM festgelegten Verfahrens zum Melden von Problemen der Fehlerklasse 1 ein Support-Ticket für den betroffenen Service geöffnet haben. Der Kunde muss alle notwendigen Einzelheiten zu dem Vorfall zur Verfügung stellen und IBM bei der Diagnose des Vorfalls und der Problemlösung in dem Umfang unterstützen, der für Support-Tickets der Fehlerklasse 1 erforderlich ist. Ein solches Ticket muss innerhalb von 24 Stunden, nachdem der Kunde zum ersten Mal festgestellt hat, dass der Vorfall die Nutzung des Service beeinträchtigt, geöffnet werden.
- b. Die berechtigte Kontaktperson des Kunden muss den Anspruch auf eine Gutschrift für Ausfallzeiten spätestens drei (3) Arbeitstage nach Ablauf des Vertragsmonats geltend machen, in dem der Vorfall auftrat, der Gegenstand des Anspruchs ist.
- c. Die berechtigte Kontaktperson des Kunden muss IBM alle angemessenen Einzelheiten zu dem Anspruch zur Verfügung stellen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf detaillierte Beschreibungen aller relevanten Vorfälle und des Service-Levels, der angeblich nicht erfüllt worden ist.
- d. IBM wird die gesamte akkumulierte Ausfallzeit während jedes einzelnen Vertragsmonats intern messen und dokumentieren. Für jeden gültigen Anspruch wird IBM die höchstmögliche Gutschrift für Ausfallzeiten basierend auf der gesamten akkumulierten Ausfallzeit während jedes einzelnen Vertragsmonats anwenden. IBM gewährt keine Mehrfachgutschriften für Ausfallzeiten für den gleichen Vorfall in ein und demselben Vertragsmonat.
- e. Die Gesamtsumme der Gutschriften für Ausfallzeiten, die für einen beliebigen Vertragsmonat gewährt wird, wird unter keinen Umständen 10 Prozent (10 %) von einem Zwölftel (1/12) der Jahresgebühr überschreiten, die der Kunde IBM für den Service bezahlt hat.
- f. IBM wird Ansprüche nach bestem Wissen und Gewissen anhand der in IBM Aufzeichnungen verfügbaren Informationen prüfen, wobei die IBM Aufzeichnungen im Falle eines Widerspruchs mit den Daten in den Kundenaufzeichnungen Vorrang haben.
- g. Die Gutschriften für Ausfallzeiten, die dem Kunden im Rahmen dieses SLA gewährt werden, stellen den einzigen und ausschließlichen Abhilfeanspruch des Kunden im Hinblick auf einen Anspruch dar.

3. Service-Levels

Verfügbarkeit des Service in einem Vertragsmonat

Erreichter Service-Level (in einem Vertragsmonat)	Gutschrift für Ausfallzeiten (in Prozent (%) der monatlichen Servicerechnung für den Vertragsmonat, der Gegenstand des Anspruchs ist)
93,0 % – 99,2 %	5 %
Unter 93 %	10 %

Der Prozentsatz des „erreichten Service-Levels“ wird wie folgt berechnet: (a) Gesamtzahl der Minuten in einem Vertragsmonat (abzüglich der Anzahl Minuten bedingt durch geplante Systemausfallzeiten), minus (b) der Gesamtzahl der Minuten an außerplanmäßiger Ausfallzeit in einem Vertragsmonat, dividiert durch (c) die Gesamtzahl der Minuten in einem Vertragsmonat (abzüglich der Anzahl Minuten bedingt durch geplante Systemausfallzeiten), wobei die berechnete Bruchzahl als Prozentsatz ausgedrückt wird.

4. Ausschlüsse

Dieses SLA wird nur IBM Kunden zur Verfügung gestellt und gilt nicht:

- für Beta- und Testservices;
- für Nicht-Produktionsumgebungen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Tests, Staging, Disaster-Recovery oder Qualitätssicherung;
- für Ansprüche, die von Benutzern, Gästen, Teilnehmern und eingeladenen Personen eines IBM Kunden, die den Service nutzen, geltend gemacht werden;

- wenn der Kunde wesentliche Verpflichtungen aus den Nutzungsbedingungen, den Internetnutzungsbedingungen oder dem Vertrag für den Service, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Verletzung von Zahlungsverpflichtungen, nicht erfüllt hat.